



Gießereilabor zeigt neueste Entwicklungen auf der Euroguss

Hochschulteam mit Messestand in Nürnberg

20.01.2016 | Prof. Dr. Lothar Kallien war mit seinem Team auf der ersten Gussmesse des Jahres, der Euroguss 2016 in Nürnberg, mit einem Stand auf der Sonderschau „-Forschung, die Wissen schaf(f)t“ vertreten.

Das Gießereilabor zeigte die neusten Entwicklungen wie Salzkerne zur Herstellung von Hinterschnitten in Druckgussteilen, Gasinjektion zur Darstellung dreidimensionaler Hohlräume in Druckgussteilen und ganz neu, die Herstellung von Kohlefaser-Aluminiumdruckgussverbundstrukturen.

Zur Fachmesse für Druckguss kamen über 12.000 Besucher aus dem In- und Ausland, um sich bei Druckgießereien und Gießerei-Ausrüstern über Technik, Prozesse und Produkte zu informieren. Die Fachbesucher der EUROGUSS kamen vor allem aus der Automobilindustrie, dem Maschinen- und Anlagenbau, der Elektro- und Elektronikbranche, dem Formenbau, der Möbelbeschlagindustrie sowie innovativen Industriezweigen wie der Energie- oder Medizintechnik.